Der Bundestrainer hat sich festgelegt, Klaus darf nicht mit zur WM. Er flog aus dem Team der Nationalelf. Und das obwohl er als einziger Thüringer das Bundesland in Südafrika hätte vertreten können.

Nach Ansicht von Jogi L. sei Klaus zu klein und nicht hart genug für diesen Job. Außerdem fügte er sich nicht nahtlos in die Mannschaft ein. Klaus reagierte gelassen auf diese Entscheidung, da er sich in der Nationalmannschaft immer getreten gefühlt hat. Dennoch bleibt er der Mannschaft treu und gibt sein bestes als Fan. Sein neues Motto lautet „Kein Public Viewing ohne mich“.

